

# RUND UM DEN ALBERTUSHOF

## DER ALBERTUSHOF ANZEIGER

Ausgabe Sommer 2025 / 62. Ausgabe



Wir wünschen  
eine schöne  
Sommerzeit!



ALBERTUSHOF

## Liebe Leserinnen und Leser,

ich freue mich, dass Sie unseren neuen Anzeiger in die Hand nehmen und studieren. Das bedeutet doch, dass Sie gerne Neues erfahren und interessiert sind an dem, was bei anderen passiert, was andere denken, machen und erleben.

Unsere Welt mit ihren vielfältigen Möglichkeiten und Medien ist voll von Neuem – im Sekundentakt werden uns scheinbar wichtige Informationen präsentiert und welcher man wirklich Glauben schenken kann, bleibt uns manches Mal verschlossen. Nachrichtensendungen erdrücken uns häufig wegen ihrer Fülle an Meldungen negativer Entwicklungen, trauriger Schicksale und schrecklicher Katastrophen. Da kann einem durchaus die Lust vergehen, den Fernseher anzumachen oder aufs Handy zu schauen. Schön, dass Sie „trotzdem“ Lust haben, den Anzeiger zu lesen. Auch er enthält traurige Nachrichten. Wir mussten uns im Winter von vier lieben Menschen verabschieden. Ihr Tod hat uns sehr betroffen gemacht. Bewohner\*innen und Mitarbeitende erzählen in Nachrufen davon. Aber auf den meisten Seiten erhalten Sie „Good News“ – Sie werden erfahren, was uns in der Begegnung und Arbeit mit unseren Bewohner\*innen dankbar und zufrieden macht.

Bei den guten Nachrichten werden Sie verschiedene Personen kennen lernen, u.a.:

- Menschen, die auf dem Albertushof ein neues Zuhause gefunden haben,
- Wohngemeinschaften, die von ihrem bunten Alltag berichten,
- unsere neu gewählte Bewohner\*innenvertretung,
- Mitarbeitende, die schon seit ganz langer Zeit oder auch erst seit kurzem auf dem Albertushof beschäftigt sind,
- Firmen, die uns mit praktischer Arbeit vor Ort unterstützen.

Sie werden auch von verschiedenen schönen Ereignissen lesen:

- fröhliche Feste wie Halloween-Party, Adventsmarkt, Kohlfahrt,
- wichtige Fortbildungen für unsere Bewohner:innen,
- gelungene Aktionen bei berufsorientierenden Tagen an Schulen,
- unvergessliche Ausflüge.

Diese positiven Ereignisse lassen uns zuversichtlich in die Zukunft schauen und gehen. Sie zeugen auch von unserer Qualität in der Arbeit für Menschen mit einer Beeinträchtigung. Danke, wo und wie auch immer Sie uns dabei unterstützen. Wenn Sie ein paar Stunden mit uns erleben wollen, laden wir Sie schon heute ein, zu unserem Sommerfest mit Flohmarkt am 21. Juni zu kommen.

Wir freuen uns auf Sie!

Liebe Grüße



Carl-Georg Issing  
Geschäftsführer

Susanne Jaekel  
Einrichtungsleiterin

# SOMMER FEST

FÜR  
DIE GANZE  
FAMILIE

MIT  
GROßEM  
FLOH-  
MARKT

21.06.  
2025  
11 – 16 Uhr

**Die Schlagertanten  
Kara Rock Duo  
Aufführungen,  
Vernissage, Spiele,  
Mitmachstationen,  
Kaffee, Kuchen, Deftiges,  
Eis- / Fischbude, Grillstand  
u.v.m.**

**Anmeldung Flohmarkt  
bis 06.06.2025 unter:  
flohmarkt@albertushof.com  
T. 04221 9262 11**



ALBERTUSHOF

**WIR ARBEITEN MIT MENSCHEN MIT BEHINDERUNG**

Albertushof gGmbH | Hespenriede 4 | 27243 Groß Ippener  
T. 04221 9262 0 | [www.albertushof.com](http://www.albertushof.com)  
Postanschrift: Albertusweg | 27755 Delmenhorst

# Kohltour 2025

Albertushof & Waldheim Werkstätten feiern zusammen!



I ♥ GRÜN KOHL



Wir pflegen eine lange Tradition - seit fast 30 Jahren unternehmen wir zusammen diese Kohlfahrt. Erst wandern, dann köstlicher Grünkohl.



Nach der Wahl der Kohlkönigin und des Kohlkönigs feierten rund 300 Beschäftigte ausgelassen in den Nachmittag im Haus Adelheide in Delmenhorst. Wir freuen uns schon auf das nächste Jahr.

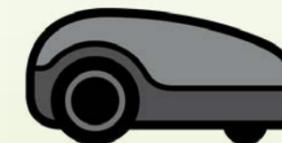


# Marcel in der Tagesförderstätte

Im vergangenen Jahr ist Marcel von der Gartengruppe in die Tagesförderstätte Akazie 2 gewechselt. Dieser Wechsel brachte neue Herausforderungen und Möglichkeiten mit sich, die Marcel mit seiner positiven und motivierten Art gerne angenommen hat. Dennoch bleibt seine Leidenschaft für die Gartenarbeit ein wichtiger Teil seines Lebens. Besonders das Arbeiten mit verschiedenen Rasenmähern bereitet ihm große Freude, und er nutzt jede Gelegenheit, sich einzubringen und die Außenanlagen in Schuss zu halten. Aber auch bei Auftragsarbeiten in der Tafö-Gruppe packt er gerne mit an und wirkt sichtlich stolz, wenn er diese bewerkstelligt hat.

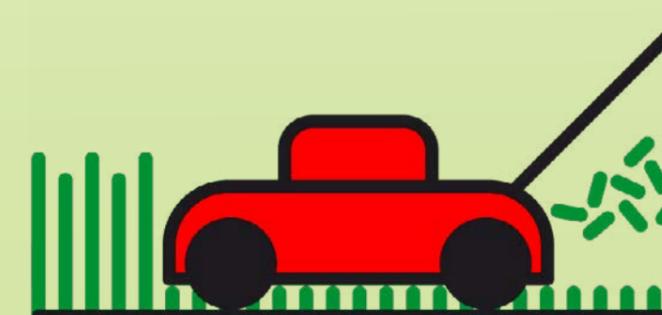
Marcel ist zu einem festen Bestandteil der Akazie 2 geworden, wird sehr von seinen Kolleg\*innen geschätzt und ist nicht mehr aus der Gruppe weg zu denken.

Text: T. Krawczyk

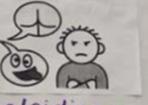
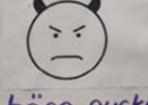
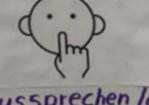


Ein weiteres Talent, das Marcel gerne auslebt, ist die Fotografie. Mit viel Begeisterung macht er Fotos von seinen Mitmenschen und den Arbeitsgeräten, die er im Alltag nutzt. Anschließend lässt er sich die gemachten Schnappschüsse ausdrucken und präsentiert diese stolz seinen Kolleg\*innen.

Neben der Arbeit ist Fußball ein zentrales Thema in Marcells Leben. Als großer Fan von Werder Bremen verfolgt er die Spiele seines Lieblingsvereins mit großer Spannung, singt gerne bei den Vereinsliedern mit und trägt dabei sein Werdertrikot mit eigenem Namen und der Nummer 10.



## Fortbildung zum Thema „Streit“

<del>Streit</del> 😊	Streit 😞
 freundlich sein	 beleidigen
 Versöhnung	 drohen
 zuhören	 böse gucken
 aussprechen lassen	 randalieren

Streit ist unangenehm und kann einen Menschen belasten.

Dann hilft es, darüber zu reden. So ist es geschehen in einer Fortbildung zum Thema „Streit“.

Gemeinsam wurde geredet, in Rollenspielen dargestellt, aufgeschrieben und gemalt. Am Ende gab es ein positives „Feedback“ (eine Rückmeldung, wie es gefallen hat), eine Fortbildungsmappe und eine Bescheinigung.

Text: S. Kuttruf



Wir vom Albertushof nahmen jüngst an einer Fortbildung „Tag der Toten“ in Rotenburg teil. Das war unter anderem eine inklusive Veranstaltung für Menschen aus der Eingliederungshilfe mit vielen Aktionen zum Mitmachen, Infostationen in Unterstützter Kommunikation sowie vielen Möglichkeiten, sich auszutauschen. Es war ein interessanter Tag für uns. 😊

Text: C. Eger

## Neue Mitarbeiter\*innen auf dem Albertushof



Hallo 😊

Ich heiße Hannah Müller, bin 27 Jahre alt und gelernte Heilerziehungspflegerin. Ich arbeite seit dem 1. September in der Wg5/7, in der ich mich sehr wohl fühle und viel Spaß mit den Bewohnern und Kollegen erlebe.

Ich bin Mama von 2 Kindern und in meiner Freizeit viel mit ihnen draußen in der Natur oder kreativ am Werkeln. Ansonsten höre oder mache ich gerne Musik und lache viel. Ich bin dankbar, hier zu sein, und freue mich auf eine schöne gemeinsame Zeit! 😊

Hallo zusammen,

mein Name ist Lukas Dirks und ich bin 25 Jahre alt.

Ich arbeite seit Anfang Dezember 2024 auf dem Albertushof in der Tagesförderstätte Akazie 1.

Ich bin seit letztem Jahr ausgebildeter Heilerziehungspfleger, freue mich sehr, hier zu sein und mich weiter zu bilden.

In meiner Freizeit fahre ich gerne Motorrad, treffe mich mit Freunden und spiele bei schlechtem Wetter an meiner Konsole.



Moin, mein Name ist Sophia Hoppe,

ich bin seit Oktober 2024 auf dem Albertushof in WG 6 als Pflegehelferin. Meine Hobbys sind Motorrad fahren und Reiten.

Ich freue mich auf die kommende Zukunft auf dem Albertushof und die Villa Disco Abende mit den Bewohnern.

Hallo,

Ich bin Jannik Pappke, 23 Jahre alt und arbeite seit letztem Sommer auf dem Albertushof. Ich arbeite in der WG3 als Assistenz und freue mich auf eine weitere tolle Zeit und Zukunft auf dem Albertushof.



## Unsere Azubis und Bundesfreiwilligendienstler

Moin!

Ich bin Joshua, 19 Jahre alt, sesshaft in Delmenhorst und bestreite seit dem 1.12.24 meinen Bundesfreiwilligendienst hier auf dem Albertushof. Davor durfte ich als Praktikant schon die WG1 kennenlernen und nun bin ich in der Akazie Altbau. Ich freue mich weiterhin auf die Zusammenarbeit und auf weitere schöne und lustige Momente mit euch.



Danke, dass ihr hier seid 😊



Hallo, ich bin Merle Althausen, bin 19 Jahre alt und arbeite seit dem 1.10.2024 auf dem Albertushof. Derzeit mache ich eine Ausbildung zur Heilerziehungspflegerin und verbringe mein erstes Lehrjahr in der WG 1. Ich freue mich sehr, Teil dieses Teams zu sein und auf dem Hof zu arbeiten.



Hallöchen!

Ich bin Jacqueline Heisig (21 Jahre alt) und freue mich, mich hier einmal kurz vorstellen zu dürfen. Ich habe am 01.08.2024 meine Ausbildung als Heilerziehungspflegerin in WG 3 angefangen. In meiner Freizeit findet man mich meist auf dem Fußballplatz, dort bin ich entweder als Trainerin, Spielerin oder Schiedsrichterin unterwegs. Ich freue mich schon sehr auf die lehrreiche und spannende Zeit hier auf dem Albertushof.



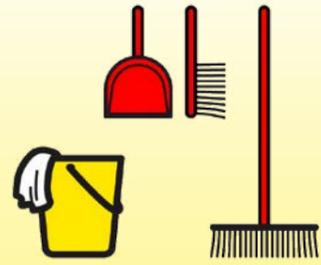
## Adventsmarkt für die ganze Familie



Was war es wieder einmal schön! Roter Wintersonnenuntergang, trockene Kälte mit Temperaturen um den Gefrierpunkt, liebevoll geschmückte Weihnachtsbuden, wunderbare Handwerkskunst und Geschenkartikel, leckere Schlemmereien und überwältigend viele, bestens gestimmte Besucherinnen und Besucher – ein riesen Dankeschön an all die fleißigen und kreativen Helferinnen und Helfer! Und jetzt lassen wir die Bilder für sich selbst sprechen ...

Text: C. Eger





## „Klischee Putzfrau“

Das Berufsfeld der Reinigungskräfte hat in der Öffentlichkeit leider oft noch einen gering geschätzten Wert. Der Albertushof ist ein positives Beispiel dafür, dass es auch anders funktioniert. Hier sind die Reinigungskräfte ins Gesamtsystem integriert und werden von allen als gleichberechtigte Kolleginnen geschätzt.

Wir arbeiten hier auf dem Hof als Team zusammen, helfen uns gegenseitig, während wir mit fundiertem Fachwissen unsere Reinigungstätigkeiten ausüben. Das Thema Qualität und Hygiene spielt in sozialen Einrichtungen eine große Rolle und wird regelmäßig kontrolliert.

Unser tägliches Schaffen sorgt dafür, dass sich unsere Bewohner/innen wohl fühlen und in einem sauberen Umfeld leben können.

Ohne uns würde Chaos herrschen und der Hof wäre schnell nicht mehr so schön wie jetzt. Unser Schlussfazit: Nur zusammen sind wir stark und jeder Beruf ist gleichwertig und verdient Anerkennung!



## Qualität in einer sozialen Einrichtung wie dem Albertushof bedeutet,

dass die Menschen, die dort leben und arbeiten, gut unterstützt werden.



Hier sind die wichtigsten Punkte in leichter Sprache:

- 1. Jede Person zählt**
  - Jede Person ist wichtig.
  - Die Unterstützung passt genau zu dem, was die Person braucht und möchte.
- 2. Gut ausgebildetes Fachpersonal**
  - Die Menschen, die assistieren, kennen sich gut aus.
  - Sie lernen regelmäßig neue Sachen, damit sie noch besser unterstützen können.
- 3. Alle dürfen mitmachen; Teilhabe**
  - Die Einrichtung sorgt dafür, dass alle dabei sein können.
  - Niemand wird ausgeschlossen.
- 4. Alles wird geprüft**
  - Es gibt Regeln durch Gesetze, damit die Betreuung gut funktioniert.
  - Die Einrichtung kontrolliert die Qualität der Arbeit.
- 5. Gute Gespräche**
  - Die Mitarbeiter hören gut zu und begleiten die Menschen auf dem Hof in allen Angelegenheiten.
  - Es wird alles klar erklärt.
- 6. Zusammenarbeit**
  - Die Einrichtung arbeitet mit anderen Stellen zusammen, wie zum Beispiel Ärzten, Therapeuten und Ämtern.



## Die Nachteulen



...das sind wir,  
111 Jahre geballte Nachtdienst-Erfahrung!

Lieselotte Duismann (2 Jahre),  
Ute Röbesaat (30 Jahre),  
Sonja Rolle (30 Jahre),  
Andrea Wehnert (30 Jahre) und  
Rita Laue (19 Jahre).

Wir sind stolz darauf, ein Team zu sein! 😊

Unser Motto lautet: Der schönste Lohn unserer Arbeit ist ein Lächeln der Menschen, die hier zu Hause sind.



## Halloween-Party im Albertushof

Auch in diesem Jahr war die Halloween-Party während des traditionellen Kneipenabends für die Bewohner\*innen des Albertushofes ein voller Erfolg. In schaurig-schöner Atmosphäre feierten alle gemeinsam und zeigten ihre kreativen Verkleidungen, die von Hexen bis Vampiren reichten.



## Neue Bewohner\*innen



### Moin, mein Name ist Julen Meyer!

Ihr habt mich bestimmt schon auf dem Hof gesehen. 😊 Ich bin 28 Jahre alt und im Januar diesen Jahres in die WG 3 gezogen.

Schon kurz darauf habe ich angefangen, im Garten zu arbeiten. Die Arbeit mit Gartengeräten und Werkzeugen macht mir große Freude! Außerdem höre ich gerne Musik und interessiere mich für Jahrmarktsattraktionen.

Ich freue mich, hier zu wohnen und noch mehr Leute kennenzulernen!

Euer Julen



## Wir haben eine neue Bewohner\*innen-Vertretung

Die Bewohner\*innenvertretung spricht für alle Menschen, die im Albertushof wohnen. Mit Unterstützung der beiden Assistenzen Ilona Weidner und Patrick Meyer-Ebrecht hilft sie dabei, dass Wünsche und Rechte der Bewohner\*innen beachtet werden..

Die Planung und der Ablauf der Wahl der Bewohner\*innenvertretung wurde durch ein Wahlteam organisiert, bestehend aus den 2 Mitarbeiterinnen Sylvia Kuttruf und Christiane Boldt. Die Bewohner\*innen des Hofes wurden in die Prozesse einer Wahl mit einbezogen und konnten sich durch verschiedene Vorstellungen und Infos der zur Wahl gestellten Mitbewohner\*innen ihre Favoriten aussuchen. Zu diesem Prozedere gehörte natürlich auch eine Wahlurne samt Wahlkabine, damit alles in richtiger Form abläuft. Vielen Dank für eure Unterstützung!

Text: C. Eger

**Wir wurden gewählt.  
Wir haben Mitsprache-Recht.  
Wir vertreten die Interessen  
aller Bewohnerinnen und  
Bewohner.**

#### Unsere Aufgaben:

- Wir hören dir zu.
- Wir leiten Beschwerden weiter.
- Wir stellen Anträge für WG-Ausstattungen.
- Wir planen die Verpflegung.
- Wir planen Feste. Wir helfen mit.
- Wir haben Mitsprache bei Mietverträgen.
- Wir achten auf deine Rechte.
- Wir achten auf Sicherheit.

### Bewohnerververtretung



**Oben von links:**  
Fred Briger (WG1), Tim Neuffer (WG5), Benjamin Ped (WG5), Franklin Dyer (WG6), Herbert Lohmann (WG2)

**Vorne:** Inge Sander (WG1)



## Nachrufe



### Erich Schulken, geb. 29.05.1939, verstorben am 31.10.2024

Lieber Erich, du bist im Alter von 85 Jahren als junger Mann auf den Albertushof gezogen. Du bist am 31.10.2024 friedlich verstorben. Über viele Jahre hinweg warst du ein wichtiges Mitglied der Wohngemeinschaft 6 und hast den Wohngruppenalltag auf vielfältige Art und Weise durch deine besondere Persönlichkeit geprägt. Für dich waren deine CDs immer wichtig. Eine innere Zufriedenheit hast du gezeigt, wenn du die Musik des Shanty Chors aus Rekum hören könntest. Die Seefahrt und die dazugehörige Musik stellten eine Leidenschaft für dich dar, die dich bis in das hohe Alter begleitet hat.

Wir werden dich und deinen besonderen Humor immer in liebevoller Erinnerung behalten!

Deine Mitbewohner und Mitarbeiter der WG 6.



Text: N. Arndt



### Wolfram Sprotte, geb. 09.08.1948, verstorben am 21.01.2025

Lieber Wolfram, du bist im Alter von 76 Jahren auf den Albertushof gezogen und am 21.01.2025 plötzlich und unerwartet verstorben. Du warst leider viel zu kurz ein wichtiges Mitglied unserer Wohngemeinschaft, dein unerwarteter Tod macht uns sehr betroffen und traurig. Du hast jederzeit ein Lächeln auf den Lippen gehabt und immer ein freundliches Wort gegenüber deinen Mitbewohnern geäußert.

Für dich waren deine regelmäßigen selbstständigen Einkaufsfahrten in die naheliegenden Geschäfte ein wichtiger Bestandteil deiner Freizeit. Die Urlaubsfahrten gemeinsam mit deiner Schwester hast du immer voller Freude und Spaß genossen.

Wir werden dich und deine positive Art in liebevoller Erinnerung behalten. Deine Mitbewohner und Mitarbeiter der WG 6.

Text: N. Arndt



### Nachruf Erich Witzke

Erich Witzke war seit vielen Jahren eine feste Größe auf dem Albertushof. Mit seiner aufgeschlossenen, herzlichen Art wusste Erich, wie er die Leute um ihn herum zum Lächeln bringen konnte. In seiner Freizeit sang er gerne Lieder, malte oder unterhielt sich mit seinen Mitbewohnern bei einer Tasse Kaffee.

Völlig unerwartet verstarb Erich Witzke im Alter von 75 Jahren am 29. Januar 2025. Wir werden ihn vermissen, aber nicht vergessen.

Text: L. Dettmer

### Nachruf für Frau Doris Caliebe

\* 15. März 1962 † 28. Januar 2025

In stiller Trauer nehmen wir Abschied von unserer lieben Doris, die völlig unerwartet im Alter von 62 Jahren von uns gegangen ist.

Mit ihrer warmherzigen und hilfsbereiten Art war sie auf dem Albertushof eine geschätzte Bewohnerin, die stets für andere da war. Besonders in der Küche hat sie mit viel Freude und Engagement mitgewirkt, stets ein Lächeln im Gesicht und jederzeit bereit zu helfen.

Wir werden sie in liebevoller Erinnerung behalten!

„Das Schönste, was ein Mensch hinterlassen kann, ist ein Lächeln im Gesicht derjenigen, die an ihn denken.“

Text: S. Petersitzke



## Der Albertushof stellt sich als Arbeitgeber in den umliegenden Schulen vor



Am 6. Februar 2025 fand der Kerschensteiner Infotag an der BBS II Delmenhorst statt. Über 1200 Schüler\*innen aus 19 Schulen der Region nahmen daran teil, ebenso wir vom Albertushof. Wir konnten uns dort als bekannte soziale Einrichtung präsentieren und den jungen Leuten ihre Möglichkeiten nach dem Schulabschluss erläutern. Vom freiwilligen sozialen Jahr, über Ausbildungsmöglichkeiten in sozialen Berufsfeldern ist alles möglich. Die Schüler\*innen zeigten großes Interesse an unserem Stand und freuten sich über unser Glücksrad, an dem sie verschiedene Preise gewinnen konnten.



Auch das Willms-Gymnasium in Delmenhorst veranstaltet regelmäßig berufsorientierende Tage für seine Schüler\*innen. Hier bot der Albertushof einen Workshop mit verschiedenen Wahrnehmungsübungen an, durch die man sich ein Stück in einen Menschen mit Beeinträchtigung hineinversetzen konnte. Mit verbundenen Augen Äpfel zu schälen oder im Rollstuhl durch die mit Kindern gefüllten Gänge zu fahren, war für alle eine ganz neue und interessante Erfahrung. Auch hier gaben wir viele Informationen weiter, was auf dem Albertushof für Möglichkeiten im beruflichen Kontext bestehen. Wir hoffen, allen Schüler\*innen am Willms-Gymnasium und an der BBS einen guten Einblick gegeben zu haben, und vielleicht sehen wir einige Gesichter bald schon wieder zum Praktikum. 😊

Text: C. Eger



## Die bunte Truppe der WG 3

Erstmals seit ihrer Gründung gewährt die WG 3 exklusive Einblicke in ihren Alltag ... also aufgepasst! 😊

Aktuell leben bei uns 13 Personen. Wir sind eine bunt gemischte Gruppe und freuen uns stets über neue Gesichter.

Der Tag beginnt meist mit den Vorbereitungen für das Frühstück. Jeder hilft mit, wie er oder sie kann. Nach der gemeinsamen Mahlzeit geht es dann entweder zur Arbeit oder in die Seniorenatmosphäre. Gaaaanz gechillt. 😊

Nach der Arbeit entspannen sich viele Bewohner\*innen erstmal bei einer Tasse Kaffee im Tagesraum. Es wird sich ausgetauscht, UNO gespielt oder zusammen gepuzzelt.

Wer es gerne etwas ruhiger mag, ist in unserem Fernsehraum bestens aufgehoben. Vor allem die Fußballfans der Gruppe schauen dort gerne die neuesten Spiele!

Bei uns ist immer etwas los, also kommt uns doch mal besuchen.

Wir freuen uns auf euch! 😊

Text: J. Hillberger



## WG 6 stellt sich vor 😊

Wir leben in der WG 6 (Haus Ulme) und sind eine bunt gemischte Truppe im Alter von 54 bis 82 Jahren. Aktuell leben in der WG 6 eine Dame und zwölf Herren.

In unserem Alltag werden wir Bewohner:innen von neun Mitarbeiterinnen zu unterschiedlichen Zeiten unterstützt. Wir unternehmen gerne Ausflüge in diverse Tierparks oder aber auch einfach mal einen gemütlichen Stadtbummel. Diese enden dann gelegentlich mit einer Tasse Kaffee und einem Stück Kuchen.

Wir genießen aber auch die gemeinsame Zeit in unserem Tagesraum. In diesem spielen wir Gesellschaftsspiele, puzzeln oder malen. Innerhalb der Wohngemeinschaft ist immer was los. 😊 Wir feiern gerne Geburtstage oder auch jahresspezifische Besonderheiten wie z.B. unsere Kohlfahrt.

Auf unserer neu gestalteten Terrasse sitzen wir gerne zusammen und genießen schon mal den ein oder anderen gemeinsamen Grillabend.

Unser Leben in der WG 6 ist sehr vielfältig, an gemeinsamen Aktivitäten wird nicht gespart...

Text: N. Arndt



## Spenden und Dankeschön 😊



### Alle Jahre wieder...

Auch in diesem Jahr hat die Firma Weigmann-Brillen uns bei ihrer Wunschbaum-Aktion berücksichtigt. Unsere Bewohner\*innen hatten die Möglichkeit, sich kleine Geschenke zu wünschen, und die Kunden haben diese Wünsche erfüllt. Von Deo und Duschgel über Kalender, CDs, Malstifte und Malbücher, bis hin zu Süßigkeiten war alles dabei.

**Vielen Dank an alle Beteiligten!**



### „Haarstyling für lau“

Was für eine tolle Idee: Das Friseur Team von „Arjos Hairstyle“ kam am 3. Adventssonntag zu uns und hat jedem kostenlos die Haare geschnitten, der es wollte. Das Team hat sich sehr viel Zeit für unsere Damen und Herren genommen, um von jedem die Wünsche zu berücksichtigen. Was für eine besondere Spende! Ihr dürft gerne wiederkommen.

*Texte: A. Morrone*

## Danke



### Sagen wir allen Geldspendern:

- |                |                               |
|----------------|-------------------------------|
| Trump GmbH     | Endrussat, Jobs & Partner mbB |
| Mercedes-Benz  | Motiv e.V                     |
| Astrid Hess    | Fr. Meinke                    |
| Pruschko GmbH  | Fr. Paetz                     |
| Erika Lorenz   | D. + S. Römer                 |
| Luci Kalvodova |                               |

## Wir sagen Dankeschööön,

dass wir die Räume des Albertushofes zum Vorbereiten des Faschingsumzuges in Ganderkesee nutzen durften. 😊

Die Klimakterium-Girls  
2. Platz bei den Fußgruppen 2025



## Der Albertushof als Einsatzort für soziale Firmenprojekte

### Thermo Fisher Scientific

Jährlich bietet die Firma Thermo Fisher einen "Get Involved Day" (Mitmachtag) für soziale Einrichtungen an. In diesem Jahr fiel das Los auf den Albertushof.

Am 16.09.24 und 17.09.24 kamen jeweils 8 Mitarbeiter\*innen aus der Engineering-Abteilung zu uns. Als Team Building Maßnahme halfen die fleißigen Mitarbeiter\*innen unsere Weihnachtshütten, die wir letztes Jahr von Airbus gespendet bekommen haben, zu streichen. Am Montag wurden alle Hütten grundiert. Am Dienstag erledigten sie den Farbanstrich.

Eine super Aktion mit großem Nutzen für den Albertushof.

Besten Dank!

*Text: C. Naber*



### Coca Cola

Am 27.03.25 war die Firma Coca Cola Europacific Partners Deutschland (Abteilung H-Markt Verkaufsgebiet Nord) mit 10 Mitarbeitern bei uns auf dem Albertushof. Wir hatten das Glück, dass sie ihren Nachhaltigkeitstag bei uns verbracht haben. Bei bestem Wetter wurden 700 kleine 4 jährige Nordmantannen gepflanzt.

Wir bedanken uns recht herzlich für diese tolle Aktion!

*Text: C. Naber*



## Moin an alle Deichschäfer da draußen 😊

Wir haben am 14.02.2025 mit einigen Besucher\*innen der Seniorentagesstätte Ahorn einen tollen Ausflug zum Deichschäfer in Huntebrück, bei Dieter und Christa Spritzner-Voigt, gemacht. Es waren Bärbel, Rita, Wolfgang S., Harry, Ingrid und Tobias dabei. Zuerst waren wir im riesigen Schafsstall bei den kleinen Lämmern, dann wurden wir zum Frühstück in die Diele eingeladen. Anschließend ging es zum Fähranleger an die Weser.



Vielen lieben Dank an Dieter und Christa für die Gastfreundschaft. Dieter konnte uns ganz viel über Schafe erzählen. Wir haben natürlich auch wegen der Schafe auf dem Albertushof ganz genau zugehört. Christa konnte uns weiterhin ganz viel über die schöne Ortschaft Huntebrück und Umgebung berichten.

Wir kommen gerne wieder. 😊

*Text: I. Lachmann, T. Vosteen*



## Wir gratulieren unseren Bewohner\*innen zu ihrem Jubiläum und wünschen weiterhin ein schönes Zuhause-Gefühl:



**Waltraud Emmmler**  
10 Jahre



**Hans-Ulrich Borchers**  
70 Jahre



**Ronald Sauer**  
50 Jahre



**Anja Kers**  
5 Jahre



**Uwe Rudolph**  
10 Jahre



**Hans Meier**  
70 Jahre

## Zum Geburtstag gratulieren wir herzlich:



**Ronald Sauer**  
70 Jahre



**Helga Keppler**  
80 Jahre



**Karl-Heinz Schulz**  
70 Jahre



**Ilona Dziejak**  
60 Jahre

## Fachdienst Wohnen:

### ● Besondere Wohnform

Für 75 Menschen mit geistiger und/oder Mehrfachbehinderung bieten wir individuelle Wohnformen auf dem Gelände des Albertushofes und in der näheren Umgebung an.

### ● AbW: Assistenz beim Wohnen außerhalb der besonderen Wohnform

Hier wird dem Bewohner eine weitgehend eigenständige Lebensführung in der eigenen Häuslichkeit und im vertrauten sozialen Umfeld ermöglicht. Das Leistungsangebot umfasst, ausgehend vom individuellen Hilfebedarf: Unterstützung, Beratung und Anleitung in verschiedenen Bereichen.

### ● Kurzzeitwohnen

Damit Eltern oder pflegende Angehörige eine Auszeit nehmen können, um neue Kraft zu schöpfen, aber auch bei Erkrankung einer Pflegeperson, während eines Kuraufenthalts oder in Notfällen, bietet der Albertushof ein Kurzzeitwohnen (Verhinderungspflege) an.

## Ihre Ansprechpartner:

### Einrichtungsleitung/Fachdienst Wohnen:

Frau Susanne Jaekel, Tel. 04221-9262-13

### Teilhabeplanung & Qualitätssicherung:

Frau Annette Morrone, Tel. 04221-9262-390

Frau Cornelia Eger, Tel. 04221-9262-391

## Fachdienst Tagesstruktur:

### ● Tagesförderstätte für heiminterne und externe Bewohner/Kunden

Hier werden von Montag bis Freitag Beschäftigungsmöglichkeiten im Haus, im Garten oder in der Hauswirtschaft angeboten. Z.B. Verpackungsarbeiten, Gartenarbeiten, Pflege des Hofgeländes, Bewegungsangebote, Förderung in vielfältiger Weise u.v.m.

Haben Sie noch Aufträge? Sprechen Sie uns für Ihre Fertigungswünsche an.

### ● Seniorentagesstätte für heiminterne und externe Bewohner/Kunden

Ziele: Aktivierung und Erhaltung, auch im Alter Neues erfahren, Erhaltung der Mobilität, Erhaltung von sozialen Kompetenzen, Aktivierung der eigenen Fähigkeiten u.v.m. Auch dieses Angebot findet von Montag bis Freitag statt.

Haben Sie noch Fragen? Rufen Sie einfach an, gerne beraten wir Sie!

## Ihr Ansprechpartner:

### Fachbereichsleitung

### Tagesstruktur/stellv. Einrichtungsleiter:

Herr Christof Naber, Tel. 04221-9262-11



## IMPRESSUM

Herausgeber: Albertushof gGmbH, Hespensriede 4, 27243 Groß Ippener, Tel: 04221 / 92620, Fax: 04221 / 926234  
 V.i.S.d.P.: C.G. Issing • Redaktion - Layout: C. Eger / DRUCKHAUS LAMPE GmbH • Auflage: 1000 Exemplare • Beiträge: Mitarbeiter und Bewohner, s. Text  
 Fotos: wenn nicht anders genannt, Mitarbeiter des Albertushofes • Beiträge Leser: erwünscht  
 Spendenkonto: Bremische Volksbank Achim, IBAN: DE19 2919 0024 0075 1073 05, BIC: GENODEF1HB1